

Arno Rink Malerei

Dauer der Ausstellung: 12.04. - 25.05.2014

Eröffnung: Freitag, den 11.04.2014; 19 Uhr; Der Künstler ist anwesend.

Einführung: Elisabeth Schulte

Mit Arno Rink stellt die Galerie Noah einen der wichtigsten Wegbereiter der neuen Generation der „Leipziger Schule“ vor. Ausgewählte Arbeiten von 1971 bis 2012 geben dem Betrachter Einblick in sein malerisches Lebenswerk und in die verschiedenen Themenkreise seines Schaffens.

Rink, der eigenwillige Manierist unter den Mythenmalern der „Leipziger Schule“, der bei Tübke und Heisig studierte, zelebriert nach wie vor die beziehungsreiche Erotik des weiblichen Körpers. Allerdings bemerkt man bei den aktuellen Werken eine schrittweise Reduzierung. *„Wenn du mit dieser harten, sehr gegenständlichen Malerei altern musst, dann hast du eine ganz schöne Barriere vor dir.“* So finden sich in malerisch raffiniert konzipierten Aktgemälden die ein oder andere offene Stelle, die von der Zeichnung lebt. *„...Inhalte werden reduziert – sodass man gerade noch einen Akt sieht.“*

(Monopol:14.05.2012)

In frühen figurativen Werkgruppen finden sich mythische oder biblische Verweise auf Leda, Judith oder Lots Töchter.

In den Landschaften nimmt man die Vorherrschaft der Farbe am intensivsten wahr.

Der Künstler inszeniert ein Bild-Geschehen, dessen Spannung sich auf den Betrachter überträgt und ihn die Macht der Malerei spüren lässt.

Der gebürtige Thüringer arbeitet und lebt seit Anfang der 60er Jahre des 20. Jahrhunderts in Leipzig. Nach seinem Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig (HGB) wurde er einige Jahre später dorthin zum Professor berufen. Von 1987 bis 1994 war er in der Folge von Bernhard Heisig Rektor der HGB. 27 Jahre leitete er die Fachklasse für Malerei und Grafik.

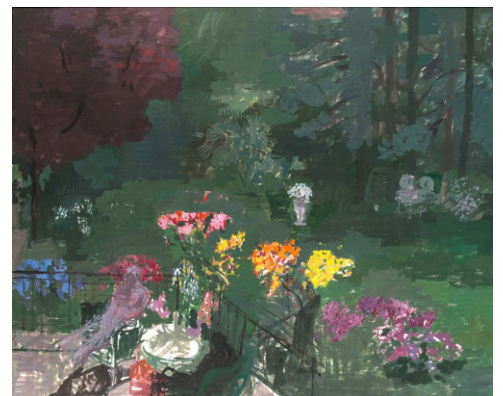
Zu seinen Schülern zählen unter anderem David Schnell, Neo Rauch, Christoph Ruckhäberle.



Arno Rink
Judith
2011
Öl auf Leinwand
180 x 100 cm



Arno Rink
Helle
2007
Öl auf Leinwand
140 x 180 cm



Arno Rink
Mein Garten
2006
Öl auf Leinwand
140 x 175 cm



Öffnungszeiten Galerie Noah:

Di – Do: 11 – 15 Uhr / Sa/ So und Feiertage von 11 - 18 Uhr

Galerie Noah/ Beim Glaspalast 1/ 86153 Augsburg

Tel.: 0821 8151163/ office@galerienoah.com/ www.galerienoah.com